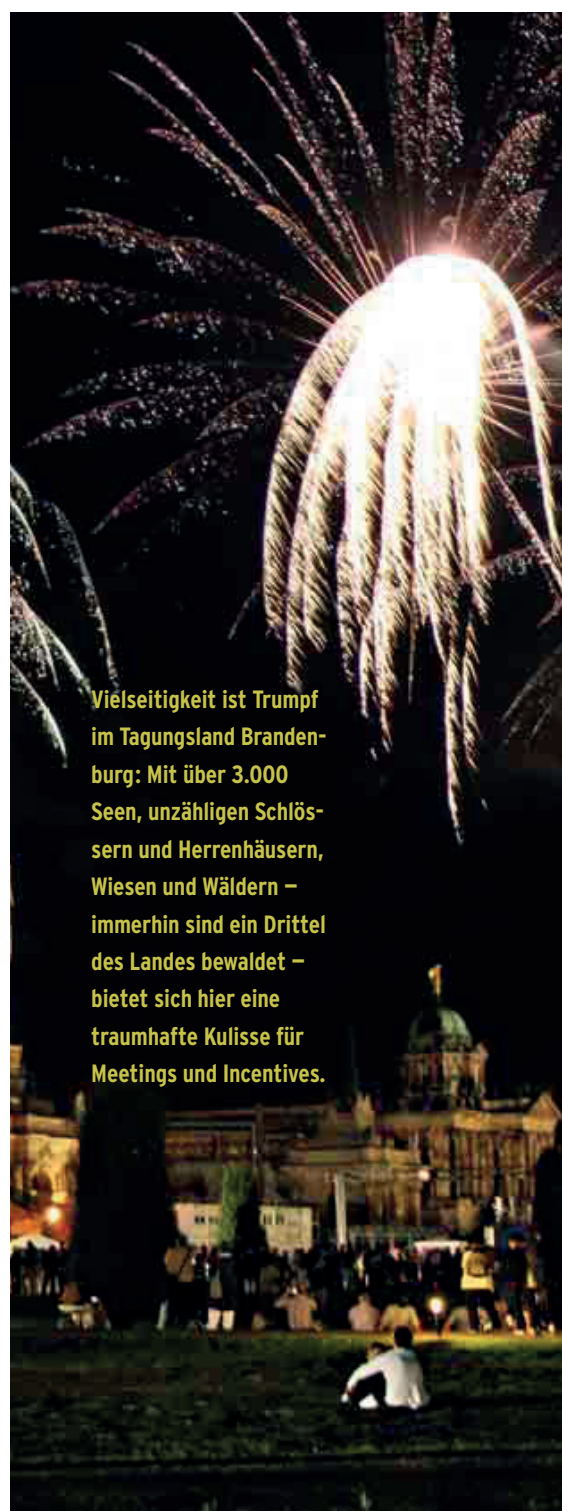




Brandenburg – ein Feuerwerk voller Ideen

Foto: Eberhard Köppel

Vielseitigkeit ist Trumpf im Tagungsland Brandenburg: Mit über 3.000 Seen, unzähligen Schlössern und Herrenhäusern, Wiesen und Wäldern – immerhin sind ein Drittel des Landes bewaldet – bietet sich hier eine traumhafte Kulisse für Meetings und Incentives.



Die Außenwahrnehmung Brandenburgs hat sich in den vergangenen Jahren kontinuierlich gesteigert. Laut aktueller Studie des Europäischen Instituts für Tagungswirtschaft (EITW) steht Brandenburg im Regionen-Ranking unter allen befragten Veranstaltern auf Platz fünf. Die gute Positionierung im Meeting-Barometer, das regelmäßig zur IMEX erscheint, wurde damit erneut verteidigt. Noch vor einigen Jahren stand das Bundesland auf dem neunten Rang. „Die gute Netzwerkarbeit und die Präsenz in den Medien hat sich gelohnt“, hebt Stefan Thaufelder hervor. Der Manager der Premium Partner des Brandenburg Convention Office bündelt seit über fünf Jahren im Netzwerk MICE knapp 40 Hotels, Special Locations und weitere Dienstleister. Durch diese enge Kooperation werden alle Anforderungen und Wünsche der Kunden optimal aufeinander abgestimmt.

www.tagen-in-brandenburg.de

Mit mehr als 1,7 Mio. gezählten Veranstaltungsteilnehmern gelang Brandenburg 2011 eine Steigerung von 5,3 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Das Wachstum liegt damit auch über dem Bundesdurchschnitt von 4,5 Prozent. Starken Anteil an dieser Entwicklung hat die Landeshauptstadt Potsdam, die als touristischer Hotspot jährlich knapp eine Million Übernachtungen registriert. Fürs Rahmenprogramm der Tagungsgäste ist allein schon die sehenswerte Potsdamer Innenstadt eine Attraktion. Das Stadtschloss als historisches Herz wird gegenwärtig für 130 Mio. Euro rekonstruiert. Die Außenfassaden entsprechen dem Original des Baumeisters Wenzeslaus von Knobelsdorff aus dem Jahr 1751. Das Innenleben der Hohenzollern-Residenz sieht zeitgemäß aus. Nach Fertigstellung zieht hier der brandenburgische Landtag ein.

Potsdamer Schlössernacht

Zum Pflichtbesuchsprogramm in Potsdam gehören die Schlösser und Gärten im Park Sanssouci. Dabei eröffnet sich ein unvergleichliches musikalisches Erlebnis beim Lustwandeln in Sanssouci am 17. August 2013. Die Potsdamer Schlössernacht (www.potsdamer-schloessernacht.de) lädt als alljährlicher Höhepunkt zum Genießen und Entdecken ein. Mehr als 400 Protagonisten holen den Besucher mit barocker Musik, Tanz und Lesungen in die Welt von Friedrich dem Großen. Mittendrin nimmt der Gast eine Arie eines Tenors wahr und an anderer Stelle zwischen Bäumen und Hecken erklingt ein Fagott. Auf den Bühnen werden klassische Konzerte oder Schauspiele in schillernder Kostümpacht dargeboten. Immer wieder trifft der Besucher auf historische Figuren der Hofgesellschaft. Sonderführungen geben Einblicke hinter die Kulissen des UNESCO-Welterbes. Höhepunkt des Abends wird das prachtvolle Feuerwerk vor dem Neuen Palais sein. Die 33.000 Eintrittskarten sind in der Regel innerhalb weniger Wochen nach Vorverkaufsbeginn im November vergriffen. Eine Ausnahme bildet die Organisation von Kunden-Events: Hierfür stehen mehrere ausgewählte Locations mit jeweils bis zu 200 Plätzen zur Verfügung. Die gesamte Ausrichtung inklusive Catering wird vom Veranstalter der Potsdamer Schlössernacht übernommen. Diese exklusive Möglichkeit für eigene Empfänge nutzen bereits Unternehmen wie Gazprom, die Mittelbrandenburgische Sparkasse oder der Versorgungsdienstleister EWP. (bb)

agentur@artecom-event.de

Alle Fotos: Filmpark Babelsberg



Live als Event erleben: Making-of-Show „Die drei Musketiere“

Seit zwei Jahrzehnten werden im Filmpark Babelsberg einmalige Erlebniswelten in Szene gesetzt, die Veranstaltungen einen cineastischen Rahmen verleihen. Der Unternehmensbereich Special Events bietet einen Full Service auf dem größten und ältesten Studiogelände Europas. Von der Ideenfindung bis zur Umsetzung erfolgt eine professionelle Betreuung durch das Kreativteam.

Filmpark Babelsberg: Events mit Special Effects

Den eigenen Chef aus einem brennenden Auto aussteigen sehen oder täuschend echt aussehende Verletzungen schminken? Mit dem Special-Events-Team im Filmpark Babelsberg ist alles möglich! „Fürs Teambuilding ist der Filmdreh das i-Tüpfelchen, weil alle Teilnehmer kreativ eingebunden werden“, weiß Thomas Mulack, Account-Manager Special Events im Filmpark Babelsberg. Das Event fängt mit der Idee an. Gemeinsam im Team wird ein Storyboard entwickelt. Das kann laut Thomas Mulack durchaus auch mal eine Zeitreise sein, die die Mittelalterkulisse mit dem U-Boot zusammenbringt. Alles passiert live und es gibt nur eine Drehchance, da das Event in der Regel auch nur auf einen Abend begrenzt ist. Die Protagonisten müssen sich also perfekt miteinander vernetzen.

Besonderes Highlight bei den Special Events im Filmpark Babelsberg: Deutsch-

lands größter Kostümfundus steht zur Verfügung, der für Deko oder Filmdreh bei den Events nutzbar ist. Filmmobiliar und Requisiten stammen allesamt von Originalschauplätzen: Die Filmwaffen, die im Historienfilm „Prinz Eisenherz“ zum Einsatz kamen, wurden beispielsweise vom Filmset zu „Braveheart“ übernommen. Re-use nennt man das: „Es ist günstiger, bereits vorhandene Requisiten zu erwerben, als neue anfertigen zu lassen“, erläutert hierzu Thomas Mulack, der auch weiß, wie es in den Filmkampfszenen beim Kreuzen der Weißblech-Schwerter zum Funkenschlag kommt: „Die Funken entstehen durch Kurzschlüsse, die mit Hilfe einer Autobatterie als Stromquelle erzeugt werden.“ Heute hängen die Schwerter und Schilde an den Wänden im Erlebnisrestaurant Prinz Eisenherz. Mit der Original-Filmkulisse wurde ein aufwändig kreierter 360-Grad-Spot realisiert, der den Besucher direkt

ins Mittelalter entführt. 280 Personen finden einen Platz – für weitere 200 Gäste steht der Burggarten zur Verfügung. Im Prinz Eisenherz lassen sich übrigens perfekte Dinnershows arrangieren.

Talk-Kugel als XD-Kino

Eines der jüngeren Exponate im Filmpark Babelsberg ist die blaue Kugel, aus der regelmäßig die ARD-Talkshow mit Sabine Christiansen übertragen wurde. „Ein Stück Medientgeschichte“, bemerkt Thomas Mulack hierzu. Die Kugel hatte ursprünglich ihren Standort am Bikinihaus schräg gegenüber der Gedächtniskirche. Heute beheimatet sie im Filmpark Babelsberg das XD-Kino, ein interaktives Filmtheater, in dem der Zuschauer eingreifen kann. Ein Filmset aus der Märchenwelt hat sein neues Domizil ebenfalls im Filmpark gefunden: Das futuristische, UFO-ähnliche Hexenhaus aus der Neuverfilmung von „Hänsel und Gretel“ kam von Ferch nach Babelsberg. Langjährige Dauerbrenner sind die Sandmännchen-Ausstellung in der Caligari-Halle und die GZSZ-Kulissen.

Titty Twister als Eventkulisse

„Wir können die Sets in klassische Incentives einbauen“, erläutert Thomas Mulack, der zudem das Making-of-Konzept hervorhebt, bei dem die Event-Gäste erleben, wie Special Effects funktionieren. In punkto filmreifer Events sind der Phantasie keine Grenzen gesetzt: Für eine Firmenveranstaltung wurde auch schon eine Titty-Twister-Kulisse aufgebaut – eng angelehnt ans Original im Quentin-Tarantino-Kultfilm „From Dusk Till Dawn“.

Es gibt noch einen wichtigen Grund, in der laufenden Saison, die übrigens von Ostern bis Halloween reicht, den Filmpark Babelsberg zu besuchen: Die „Berliner Straße“ ist zum letzten Mal in ihrer gegenwärtigen Form zu besichtigen und wird neu gestaltet. 15 Jahre nach dem Spielfilm „Sonnenallee“ hat die Kulisse ausgedient. Zuletzt sprengten die Special-Effects-Spezialisten hier das Kino für Tarantinos „Inglourious Basterds“. Immer wieder zieht es Hollywood-Regisseure nach Babelsberg, wo sie optimale Bedingungen vorfinden.



Aufwändig inszeniert: die Stuntshows

Wer mit offenen Augen durch den Filmpark geht, findet alle paar Meter Anekdoten der Filmgeschichte. Thomas Mulack kennt sie alle: Zum Beispiel der Strommast in Modellbaugröße, in dem sich für die US-Produktion „Disaster at the Mall“ mit David Soul ein ferngesteuertes Helicoptermodell verding und explodierte. Und dann ist da noch der große steinerne Löwe, der zwischen Metropolis-Halle und Vulkan posiert. In Wirklichkeit nur ein Leichtgewicht: Er setzt sich zusammen aus mit Glasfasermatten überzogenem Styropor.

Am gelb-rot illuminierten Vulkan, der einmal im Jahr – nämlich in der Filmpark-Nacht im August – ausbricht, ist zumindest das Baumaterial echt: „Der einzige aktive Vulkan Deutschlands wurde mit original Vulkangestein aus der Eifel verkleidet“, frohlockt Thomas Mulack. Der Innenraum des Vulkans fungiert als Arena für die Stuntshows und fasst 2.500 überdachte Plätze. (bb)

Metropolis Halle

Als neues Multifunktionsatelier hat sich die im Jahr 2008 errichtete Metropolis Halle bewährt. Im Jahr 2011 gab es als Auszeichnung den Location Award in der Kategorie Special Themenlocations. Das Studio mit seinen 14 Meter hohen Decken im Zentrum der Metropolis Halle ist 3.038 qm groß. Großevents wie Preisverleihungen, Galas, Messen, Kongresse sowie TV- und Showproduktionen lassen sich profes-

sionell umsetzen. Es gastierten unter anderem der Bundesvision Song Contest, die Bambi-Verleihung und der animago Award. Das verglaste fünf Meter hohe Foyer mit seiner 80 Meter langen Glasfront bringt viel Tageslicht auf die 1.000 qm, die sich für Ausstellungen, Präsentationen oder einfach nur als Pausenbereich nutzen lassen. www.metropolis-halle.de und www.filmpark-events.de



Die Metropolis Halle eignet sich auch für Tagungsveranstaltungen



Speisen und feiern in mittelalterlicher Kulisse: das Erlebnisrestaurant Prinz Eisenherz



Die Deckenträger in der Metropolis Halle erlauben auch große Installationen

Tagen am Flughafen

In strategisch günstiger Position ist das neue Viersterne Superior Steigenberger Hotel am neuen Flughafen Berlin Brandenburg International (BBI) gelegen. Das neue Haus befindet sich direkt vor dem Terminal und im Umfeld der Airport Plaza. Es wird über 322 Zimmer verfügen, darunter drei Junior-Suiten und zwölf Suites. Für Businessplaner ist neben der Lage auch der Konferenzbereich interessant. Auf insgesamt 1.110 qm stehen elf Räume zur Verfügung, die bei entsprechender Kombination bis zu 500 Personen zulassen.

Für den körperlichen Ausgleich wird in der fünften Etage gesorgt. Hier wartet mit Blick auf das Flugvorfeld die Spa World. Auf einer Größe von 300 qm finden sich hier neben einem

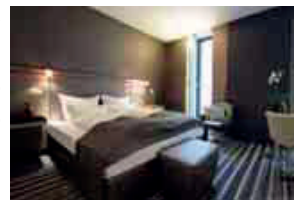


Dampfbad und einem großzügigen Workout-Bereich, verschiedene Saunen sowie ein Massage-/Beautyraum. Einer angemessenen Entspannungsphase nach der Tagung wird also nichts mehr im Wege stehen, sobald das Hotel zusammen mit dem Airport eröffnet.

Seit 2010 empfängt das Intercity Hotel am Schönefelder Flughafen seine Gäste. Getaggt werden kann hier in sechs teilweise kombinierbaren Tagungsräumen, die eine Kapazität von

bis zu 230 Personen ermöglichen. Das Viersterne-Haus erstreckt sich über fünf Etagen mit 198 Zimmern, die unter anderem auch als Tageszimmer genutzt werden können. Das heißt, man kann zum Pauschalpreis (50 Euro) von 10 bis 18 Uhr arbeiten oder entspannen. Die Zimmer sind online buchbar, die jeweilige Kategorie vergibt das Hotel jedoch erst bei Anreise. (ag)

www.steigenbergerhotelgroup.com



Quelle: Fotos: Steigenberger Hotel Group

Mit viel Liebe zum Detail



Quelle: Foto: Schloss Diedersdorf

Seit mehr als 10 Jahren hat sich das Schloss Diedersdorf zu einem Event- und Meeting-Tipp innerhalb Brandenburgs entwickelt und ist nebenbei bemerkt auch der größte gastronomische Betrieb im Bundesland. Ende des 18. Jahrhunderts erbaut, beherbergt das Herrenhaus mittlerweile das Viersterne Superior Schloss Hotel, die Dreisterne Superior Land-

gasthölfe I und II sowie verschiedene Restaurants.

Für den geschäftlichen Anlass stehen insgesamt zwölf Räume unterschiedlicher Größe zur Verfügung. Die Markthalle, früher die Marktscheune, die im historischen Stil wieder aufgebaut wurde, eignet sich beispielsweise für Veranstaltungen mit bis zu 550 Personen.

Für den kleineren Anlass bieten sich vor allem die Räumlichkeiten im Schloss an, die in mondäner Atmosphäre Platz für bis zu 70 Personen offerieren.

Aber nicht nur die Arbeitsbedingungen sind in dem über 300 Jahre alten Herrensitz hervorragend. Durch die gastronomische Erfahrung können hier auch abends hauseigene Events in das Programm eingearbeitet werden. Ein kleines Beispiel: der Ritterschmaus. Hier wird nicht nur das Essen der entsprechenden Epoche angepasst, sondern auch das Ambiente. So sind Ritter und Spielleute ebenso zu Gast wie Mägde und Knappen; diese sorgen übrigens auch für die notwendige Tischetikette. Geschlemmt wird übrigens mit Dolch und Fingern!

Schlafen lässt sich in unterschiedlichen Kategorien. Das Schlosshotel bietet acht Suiten, die mit allen modernen Annehmlichkeiten, wie kostenfreies WLAN, ausgestattet sind. Auch der ganz besondere Charme des behutsam restaurierten Gutshofes lebt hier auf. Die Landgasthöfe verfügen über 36 Zimmer, die sich auf zwei Gebäudetrakte verteilen. (ag)

www.schlossdiedersdorf.de

Weitsichtig

Marke Brandenburg

Tagungshotels, Tagungstätten, Eventlocations und Rahmenprogramme



Nur eine Stunde von Berlin entfernt!

Naturlandschaft erster Güte, Wasser im Überfluss und eine Fülle außergewöhnlicher Rahmenprogrammideen warten auf Sie.

Brandenburg Convention Office & Premium Partner im Netzwerk Tagung
 Am Neuen Markt 1 – Kabinetthaus, 14467 Potsdam
 Tel. +49(0)3 31/275 58 -54/-561, Fax +49(0)3 31/275 58 -59
tagen@reiseland-brandenburg.de, www.tagen-in-brandenburg.de



Das Netzwerk Tagung/MICE wird vom Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten des Landes Brandenburg im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ (GRW) aus Mitteln des Bundes und des Landes Brandenburg gefördert.

TMB Tourismus-Marketing
 Brandenburg GmbH





Fotos: © Messe Berlin

Punktlandung für neuen Messeschauplatz am Airport

Die Feuerprobe hat das nagelneue Berlin ExpoCenter Airport in Selchow mit Bravour überstanden: Das neue Domizil der Internationalen Luft- und Raumfahrt-Ausstellung (ILA) kam im September 2012 bei Ausstellern und Publikum ausgezeichnet an. Mit der Modemesse Panorama im Rahmen der Berlin Fashion Week gab es im neuen Jahr bereits das erste Highlight.

Anfragen aus unterschiedlichsten Bereichen wie Landwirtschaft, Mode und Musik werden fürs Berlin ExpoCenter Airport registriert: „Wir rechnen mit mindestens drei bis vier Großveranstaltungen im Jahr“, prognostiziert

Wolfgang Rogall, Pressereferent der Messe Berlin. Für hochspezialisierte Gastveranstaltungen bietet das Areal ebenfalls ideale Voraussetzungen. Das Berlin ExpoCenter City hat aufgrund der hohen Auslastung und eines sehr engen Terminplans kaum noch Kapazitäten. So konnte auf dem Messegelände unter dem Funkturm die Modemesse Panorama wegen der Grünen Woche nicht stattfinden. In Selchow fand sich schließlich die optimale Infrastruktur, um die Messe zu realisieren. Auch zur nächsten Fashion Week vom 2. bis 4. Juli 2013 wird die Panorama Berlin wieder ihr Domizil auf dem Berlin ExpoCenter Airport beziehen.

Eine erfolgreiche Premierenveranstaltung legte die ILA hin, die im September 2012 auf der maximal möglichen Fläche von 250.000 qm stattfand: Drei Messehallen mit je 7.000 qm,

30.000 qm mit temporären Hallen und zweimal 100.000 qm Freiflächen für Präsentationen sowie für Wegeführung, Logistik und Zuschauer wurden in die Nutzung einbezogen. Die Bilanz: 230.000 Besucher kamen zur ILA, die als Gemeinschaftsveranstaltung des Bundesverbands der Deutschen Luft- und Raumfahrtindustrie (BDLI) und der Messe Berlin im Zweijahresrhythmus ausgerichtet wird.



230.000 Besucher kamen zur ILA 2012

Mit 1.243 Ausstellern erzielte die ILA auf ihrem neuen Messeeareal sogar eine neue Rekordmarke. „Es ist uns gelungen, die ILA am Standort zu halten“, erklärt Wolfgang Rogall. Damit habe man ein wichtiges Hauptziel erreicht. Die Stärke des Geländes sieht Wolfgang Rogall in der Flexibilität: Die Größe lässt sich exakt auf die Veranstaltung zuschneiden. Als Alleinstellungsmerkmal gilt die Nähe zum Flughafen Schönefeld. Unter dem Slogan „fly in – fly out“ kommen die Gäste schnell und effizient zum Messegelände.

Dass das Messeeareal auch für Open Air Festivals prädestiniert ist, soll das Musikspektakel DRKrocks am 9. und 10. August 2013 beweisen, für das bereits der Vorverkauf läuft. (bb)

Daten und Fakten

■ Gesellschafter des neuen Areals Berlin ExpoCenter Airport sind mit je 50 Prozent die Messe Berlin und die Zukunftsagentur Brandenburg (ZAB).

■ Beide investierten rund 27 Mio. Euro in die Entwicklung. Zusätzlich hat die Messe Berlin 16 Mio. Euro für die Errichtung von drei festen Messehallen ausgegeben.

■ Der Spatenstich für das Berlin ExpoCenter Airport in Selchow erfolgte am 18. August 2011. Nach zehn Monaten am 3. Juli 2012 fand die symbolische Schlüsselübergabe an den ersten Veranstalter ILA statt.

■ In der Hochphase arbeiteten täglich über 200 Bauarbeiter auf fünf Baufeldern an der Infrastruktur und den Hallenbauten.

■ 48.000 Kubikmeter Erdreich wurden bewegt, um die Oberfläche des Terrains auf ein Höhenniveau zu bringen.

■ Im Boden liegen 11.000 Meter Wasserrohre zur Ver- und Entsorgung. 34.000 Meter Starkstrom-, Mittelstrom- und Niederspannungsleitungen wurden in weiteren 15.000 Metern Leerrohren eingebettet. Angeschlossen sind daran die gesamte Elektronik, Fernmeldeanlagen und IT-Netzwerke. Damit ist das Veranstaltungsgelände zu Messezeiten optimal versorgt.

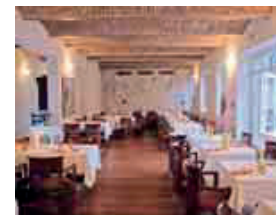
■ Es wurden 69.000 qm Bodenfläche mit einer Asphaltdecke versiegelt.

www.berlin-expocenter-airport.de



Foto: Quelle: Vierseithof

Kunst und Kulinarik vor den Toren Berlins



Als hervorragende Tagungsalternative ohne Schlosscharakter, aber mit nicht weniger Historie präsentiert sich der denkmalgeschützte Vierseithof in Luckenwalde. Das 1782 als Tuchfabrik erbaute Anwesen eignet sich hervorragend für Tagungen, Seminare oder Work-

shops. In der angeschlossenen Kunsthalle VIERSEITHOF finden regelmäßig Ausstellungen zeitgenössischer Künstler statt.

Für kulinarische Hochgenüsse sorgen der mit 15 Gault-Millau-Punkten ausgezeichnete Meisterkoch Dietmar Kobusch und sein Team. 29 individuell gestaltete Doppel- sowie 13 Einzelzimmer warten auf den Gast und der hoteleigene Spa-Bereich sorgt für das Wohlfühlpaket nach getaner Arbeit. Wem das



nicht reicht, dem sei das angrenzende Moonlight Bowling (8 Bahnen) empfohlen. Ein Tipp für Skater ist das in direkter Nähe des Hotels liegende Wegenetz der „Fläming Skate“ (220 km / verschiedene Touren).

Apropos Bankette

Mit dem Tuchscherersaal (bis 65 Personen) und dem Glassaal stehen zwei klassische Tagungsräume mit modernster Technik zur Verfügung. Ebenfalls bespielbar sind das Restaurant „VIER“ sowie die trendige Weber-Lounge & Bar. Bei schönem Wetter bietet sich insbesondere für Bankette der malerische Innenhof für bis zu 180 Personen an, der auch mit einem Kuppelzelt (bis 120 Personen) überdacht werden kann. (tj)

www.vierseithof.de



Zur Geschichte

Ein Gebäude, das bereits 1782 erbaut wurde, hat – geschichtlich betrachtet – einiges erlebt. Grund genug, einmal einen genaueren Blick darauf zu werfen!

1781: Per Dekret erteilt Friedrich II. von Preußen die Konzession zum „Betrieb einer Wollzeugfabrik nach Geraer Art“

1782–1785: Das Herrenhaus wird als Wohnsitz errichtet und die „Große Fabrik“ entsteht auf Kosten des preußischen Staates für 75.000 Taler

1806: Die kapitalistische Industrieproduktion hält Einzug

1828: Erster Einsatz von Dampfmaschinen

1841: Der Anschluss der Stadt an die Bahnstrecke Berlin–Halle ermöglicht eine stürmische Industrialisierung in Luckenwalde

Ab 1885: Der dem Herrenhaus gegenüberliegende Gebäudeflügel wird gebaut. Bis in die 1920er Jahre entstehen West- und Ostflügel

1941: Die Fabrik wird durch Volkswagen übernommen und zum Reparaturwerk umfunktioniert

Nach 1945: Erneute Umwandlung in eine Tuchfabrik

Bis 1990 wurde auf dem Gelände durch die VEB Volltuch Luckenwalde produziert

1993–1997: Übernahme des Fabrikgeländes durch eine Berliner Unternehmensgruppe. Es folgt der Abriss der meisten Produktionsgebäude, nur die alte Maschinenhalle und das Haupthaus bleiben erhalten. Zeitgleich mit der Renovierung der alten Maschinenhalle wurde auch das Haupthaus aufwendig restauriert und zum heutigen Viersterne-Haus umgewandelt.

Im September 1997 erfolgte die Eröffnung sowohl des Hotels als auch der Kunsthalle VIERSEITHOF



Quelle Fotos: A-ROSA

www.a-rosa.de

Am See gelegen ...

Zugeben, etwas genauer muss man bei diesem Satz in Bezug auf Brandenburg schon werden. Schließlich gibt es ca. 3.000 (!) davon. Veranstaltungsplaner sollten sich allerdings zwei besonders merken.

Erster im Bunde ist der Scharmützelsee. Hier liegt direkt am Ufer des 12,1 km² großen Gewässers das A-ROSA Resort. Von Events

über Produktpräsentationen bis hin zu Incentive-Board-Meetings und Team-Building-Maßnahmen ist in dem 300 ha umfassenden Resort alles möglich. Für den Business-Part stehen im Hotel derzeit zwölf Veranstaltungsräume zur Verfügung, die für kleinere Meetings (10 Personen) als auch für große Veranstaltungen mit bis zu 150 Personen bespielbar sind.

Sowohl für Incentives als auch für Rahmenprogramme bietet sich vor allem die Ak-

tiv-Variante an. Neben drei Resort-eigenen 18-Loch-Golfplätzen, zwei Driving-Ranges und der A-ROSA Golfschule gehört auch eine eigene Tennisakademie mit sechs Hallen- und sechs Außenplätzen sowie die Yachtakademie Schmidt (über 150 Boote) zum breiten Angebot des Resorts. Bei allen sportlichen Aktivitäten stehen selbstverständlich lizenzierte Lehrer und Trainer zur Seite.



Forum am Grün (Abb. ähnlich)

Schon mal vormerken!

Ab September 2013 wird das A-ROSA Scharmützelsee für Veranstaltungsplaner noch interessanter. Dann öffnet das „Forum am Grün“, dessen Name sich übrigens aus dem angrenzenden Golfplatz ableitet, als exklusive Location für Veranstaltungen. Damit stehen auf 700qm insgesamt zwölf Veranstaltungsräume – darunter sieben Konferenzräume – zur Verfügung, die sowohl für den Event- als auch den Incentivebereich genutzt werden können. (ag)

Schöner tagen: Resort Schwielowsee und Hotel Seaside Garden

Seit der Eröffnung des Viersterne-plus-Hauses im März 2005 finden hier internationale Tagungen und politische Konferenzen, wie zum Beispiel der G8-Gipfel 2007, statt.

Für Businessveranstaltungen bietet das Resort im Eventcenter mit 800qm auf zwei Etagen den passenden Rahmen. Die zwölf Konferenzräume (bis 350 Personen) verfügen selbstverständlich über die neueste Technik. Eine weitere Möglichkeit ist die Beletage des Hotels Seaside Garden (156 Zimmer). Der in Wintergartenarchitektur gestaltete Bereich punktet neben der Technik vor allem auch mit Panoramablick auf den Schwielowsee. Hier können Veranstaltungen bis 130 Personen realisiert werden. Darüber hinaus verfügt das Hotel über verschiedene eingerichtete Zimmer und Suiten, die jeweils in den Stilen Hampton, Karibik und Maritim eingerichtet sind.



www.resort-schwielowsee.de

Ebenfalls im Haupthaus untergebracht und insbesondere nach getaner Arbeit ist der Besuch in ein Muss: Das TAO-Life Wellness Center. Im asiatisch inspirierten Wellnessbereich steht Entspannung im Fokus.

Für ein etwas anderes Event lassen sich aber auch die einzelnen Häuser des resorteigenen Key West Village bespielen. Der Name lässt es schon vermuten. Die Häuser sind in Anlehnung an das mondäne Flair in Key West ge-

baut! Hier können beispielsweise Produktpräsentationen in ganz exklusivem Rahmen realisiert werden. Bei Bedarf kann auch das ganze Village als Bühne für die Veranstaltungen genutzt werden. (ag)

Tabtour – als Rahmenprogramm hervorragend geeignet!

Das ist nicht nur die einhellige Meinung von Teilnehmern, sondern auch des Deutschen Tourismus Verbandes. Dieser hat nämlich die Tabtour mit dem deutschen Tourismuspreis 2012 ausgezeichnet. Aber was ist eigentlich eine Tabtour? Weltweit können die sogenannten Tabsots (Standorte) über Koordinaten eindeutig beschrieben werden. Die Ansammlung von Tabsots ergibt dann die Tab-

cloud bewältigen. Für jedes gelöste Rätsel vergibt die Software einen Punktwert.

Zugegeben: das Prinzip ähnelt dem von Geocaching. Die Tabtour ist aber wesentlich mehr als das. Die Teilnehmer bewegen und orientieren sich nämlich nicht durch ein Navigationsgerät. Der Tablet-PC bietet da wesentlich mehr Möglichkeiten: Er gibt Rätsel auf, verteilt Punkte, vernetzt sich mit ande-



Quelle Foto: Teamgeist GmbH

ren Geräten und sendet Bilder an einen zentralen PC, dadurch ist sogar die Kommunikation untereinander möglich.

ren Geräten und sendet Bilder an einen zentralen PC, dadurch ist sogar die Kommunikation untereinander möglich.

Mit der Tabtour sind Veranstaltungsformate wie Teamtraining, Event oder Kongress ab sofort frei wählbar. Angeboten werden Indoor- und Outdoor-Lösungen. Innovativ sind insbesondere die gute Analyse-Möglichkeit und die einfache Messbarkeit des Veranstaltungserfolgs. Tabtour soll Unternehmensphilosophie und -werte transportieren, Bildungsdefizite ermitteln und Potentiale aufdecken. Dabei stellt die größere Motivation und Aufnahmefähigkeit der Teilnehmer durch den erlebnisorientierten Rahmen nur einen von vielen positiven Nebeneffekten dar, welcher die Arbeitgeber-Attraktivität stärkt und sogenannte weiche Faktoren – Soft Skills – trainiert. (ag)

Mit der Tabtour sind Veranstaltungsformate wie Teamtraining, Event oder Kongress ab sofort frei wählbar. Angeboten werden Indoor- und Outdoor-Lösungen. Innovativ sind insbesondere die gute Analyse-Möglichkeit und die einfache Messbarkeit des Veranstaltungserfolgs. Tabtour soll Unternehmensphilosophie und -werte transportieren, Bildungsdefizite ermitteln und Potentiale aufdecken. Dabei stellt die größere Motivation und Aufnahmefähigkeit der Teilnehmer durch den erlebnisorientierten Rahmen nur einen von vielen positiven Nebeneffekten dar, welcher die Arbeitgeber-Attraktivität stärkt und sogenannte weiche Faktoren – Soft Skills – trainiert. (ag)

www.teamgeist.com



Einzigartige Veranstaltungen & Locations in der Medienstadt



Viel Raum für Ihre Events

Locations & Ateliers im Filmdesign – für 20, 200 oder 2.000 Personen für Gala, Präsentation, Konferenz, Messe ...



Actionreiche Teambuildings

Der filmische Rahmen für Ihre Veranstaltung – professioneller Filmdreh, Werbeclip, Stuntworkshop ...



Kreativität im Full Service

Dekobau, Kostüme & Original-Filmkulissen, Eventcatering, Showprogramm, Planung & Organisation

www.filmpark-events.de



Filmpark Babelsberg GmbH
Tel. 03 31/721 27 10
specialevents@filmpark.de